

Die Vereinszeitung

The logo features a treble clef on the left, with the text 'Musikverein Traben-Trarbach' written across a five-line staff. Below the staff, '1900 e.V.' is written.

Vereinszeitung des Musikverein Traben-Trarbach 1900 e.V. für alle Mitglieder

The poster is framed by a decorative border of repeating text 'Herbstkonzert 2001'. It features a background illustration of a building facade. At the top, the Musikverein Traben-Trarbach 1900 e.V. logo is centered. The main title 'Herbstkonzert' is written in a large, serif font. Below it, the date and time are given: 'Samstag, 29. September 2001 19:30 Uhr'. The location is 'Aula des Schulzentrums, Kövenigerstraße'. The program description is 'Konzertante Blasmusik und moderne Rhythmen, mehr als je zuvor!'. At the bottom, it mentions 'reichhaltige Imbiss- und Getränkestände im Foyer'. There are several leaf and musical note icons scattered around the text.

Herbstkonzert

Samstag, 29. September 2001
19:30 Uhr

Aula des Schulzentrums, Kövenigerstraße

**Konzertante Blasmusik
und moderne Rhythmen,
mehr als je zuvor!**

reichhaltige Imbiss- und Getränkestände im Foyer

Vorwort unseres

1. Vorsitzenden

Liebe aktive und inaktive Mitglieder des Musikvereins, liebe Freunde und Gönner, sehr verehrte Gäste der Stadt und der Region,

mit dieser Vereinszeitung beschließen wir einen wunderschönen Sommer 2001 und leiten über in eine eher ruhigere, manchmal besinnliche Jahreszeit.

Der Sommer ließ Sie bestimmt oft ins Schwitzen kommen, bei uns, den Aktiven des Musikvereins, kam zu den tropischen Temperaturen auch das schweißtreibende Lampenfieber hinzu, das nun einmal zu den Auftritten dazugehört. Auch körperlich hat es seine Tücken, etwa am Jakobstag drei Tage hintereinander bei sengender Hitze z. B. eine große Trommel,

eine Tuba oder eine Posaune musizierend durch die Stadt zu tragen.

Sie und Wir haben es geschafft und jetzt freuen wir uns auf ein Herbstkonzert mit allen „Schikanen“. Lesen Sie dazu mehr im unteren Teil der Seite dieser Vereinszeitung, für die Stefan Mayer in erster Linie verantwortlich zeichnet. Für sein Engagement und seine Ideenvielfalt sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Sehr verehrte Damen und Herren, ich wünsche Ihnen weiterhin alles Gute und freue mich auf ein Wiedersehen spätestens am 29. September 2001 bei unserem Herbstkonzert.

Mit besten musikalischen Wünschen

Karl-Heinz Heinrich
1. Vorsitzender

Herbstkonzert 2001

Das diesjährige Herbstkonzert des Musikvereins findet wieder zum gewohnten Zeitpunkt am letzten Wochenende im September statt. Der genaue Termin: Samstag, 29. September 2001 um 19:30 Uhr in der Aula des Schulzentrums, Köveniger Straße.

Nachdem das Konzert im letzten September wegen der großen 100-Jahrfeier ausfiel, starten wir in diesem Jahr um so frischer.

Schon jetzt proben wir wieder jeden Freitag Abend, um Ihnen ein anspruchvolles Konzert präsentieren zu können. Auch Markus Braun, unser Dirigent, ist wieder in seinem Element und schwingt den Taktstock. An ihm können wir zuerst erkennen, wenn sich ein Konzert wie das Stiftungsfest oder das Herbstkonzert nähert: ca. ein halbes Jahr vorher ist er für mehrere Stunden nicht mehr zu finden. Dann hat er sich im Archiv unter Notenbergen „vergraben“, wälzt dicke Notenkataloge oder hört sich die neuesten Probeaufnahmen zukünftiger Musikstücke an. Irgendwann hat er sich

die schönsten Stücke zurechtgelegt und präsentiert sie dann in der nächsten Probe, wo es dann an das Einstudieren geht und eine Menge Arbeit vor uns liegt. Aber glücklicherweise hat es ja bis jetzt noch jedesmal geklappt, mit den Proben rechtzeitig zu den Konzerten fertig zu werden, wenn auch schon mal Sonderproben an Sonntagen oder an einem ganzen Wochenende von Freitag bis Sonntag ange-setzt wurden.

„Konzertante Blasmusik und moderne Rhythmen - mehr als je zuvor.“ So stehen zum Beispiel Filmmusiken, die „West Side Story“ und John Miles mit „Music“, das Sie sicher alle kennen werden, auf dem Programm. Aber auch an die Freunde traditioneller Blasmusik haben wir natürlich gedacht.

Außerdem haben wir ein kleines multimediales Special für Sie vorbereitet.

Also, lassen Sie sich überraschen!

Wie immer können Sie sich vor, nach und während der Pause im Foyer an unseren Imbiss- und Getränkeständen stärken.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Dem Musikverein
Traben-Trarbach 1900 e. V.

in Traben-Trarbach

gegründet am 26. September 1900

verleihe ich die

PRO MUSICA-Plakette

als Auszeichnung für die in langjährigem Wirken erworbenen
Verdienste um die Pflege des instrumentalen Musizierens
und damit um die Förderung des kulturellen Lebens



Berlin, den 25. März 2001

Der Bundespräsident

Karsten



PRO-MUSIKA-Plakette

Das ist sie, die PRO-MUSICA-Plakette, die uns im Frühjahr vom Bundespräsidenten verliehen wurde.

Sie wird frühestens aus Anlass des 100-jährigen Bestehens einer Musikvereinigung vergeben. Voraussetzung ist der Nachweis, dass sich der Verein in ernster und erfolgreicher musikalischer Arbeit der Pflege der instrumentalen Musik gewidmet und im Rahmen der örtlich gegebenen Verhältnisse künstlerische oder volksbildende Verdienste erworben hat.

Damit auch Sie einen Blick darauf werfen können, werden wir sie zusammen mit der Urkunde am Herbstkonzert ausstellen.

BEZIRKS MUSIKTAG

WANGEN BEI OLTEN

Unser Besuch in der Schweizer Partnerstadt

Auf große Reise ging es am Christi-Himmelfahrts-Wochenende für den Musikverein Traben-Trarbach. Anlässlich der 68. Untergäuer Kreismusiktage hatte uns die Musikgesellschaft Wangen als Gastverein in die Schweiz eingeladen.



Unser Schlafdomizil: einer der Wangener Luftschutzbunker, mit 1m dicken Decken und Wänden. Aber einem sehr gemütlichen Aufenthaltsraum...

Freitags morgens ging es für die 34 Aktiven und fünf Begleitpersonen los. Nach knapp sieben Stunden Fahrt war die Partnerstadt Wangen bei Olten, die der Verein vor elf Jahren zur feierlichen Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde bereits schon mal besucht hatte, erreicht. Anschließend wurden die Nachtlager

bezogen. Die Jüngeren und solche die sich so fühlten, machten Bekanntschaft mit dem Luftschutzbunker (Etagenbetten und absolut kein Tageslicht), der Rest ging ins Hotel!

Am Freitag Abend stand dann gleich der erste Auftritt bei der Mitgliederversammlung der Raiffeisenbank Wangen auf dem Programm, wo wir auch ein leckeres Abendessen serviert bekamen!

Der Samstag Morgen stand zur freien Verfügung. Die meisten nutzten dies zu einem Bummel durch die Nachbarstadt Olten. Mittags wurden der Verein sowie der ebenfalls angereiste Bürgermeister Weber mit Gattin offiziell vom Gemeinde- und Organisationspräsident Beat Wildi mit einem kleinen Umtrunk empfangen. Auf dem Festgelände konnte man danach alte Feuerwehrautos bewundern oder den z.T. sehr anspruchsvollen Darbietungen des Jugendmusiktages lauschen.

Am Samstag Abend eröffnete der Musikverein Traben-Trarbach den Dorfabend unter dem Motto "Feuer und Flamme". Viele Vereine aus Wangen und Umgebung gestalteten diesen Abend mit Tanz, Akrobatik, Chormusik und Comedy. Anschließend wurde bei Tanzmusik noch bis tief in die Nacht gefeiert. Dann, zwischen vier und fünf Uhr wurde es noch einmal unruhig im Luftschutzbunker. Einige unermüdete Musiker holten ihre Instrumente und gaben im Festzelt ein nächtliches Sonderkonzert.



Der Musikverein bei einem seiner drei Konzerte auf der Hauptbühne im Festsaal. Normalerweise wird der Raum als Omnibus Garage der Stadtwerke genutzt, doch davon war Dank der besonderen Dekoration und einiger Umbaumaßnahmen wahrlich nichts mehr zu spüren.

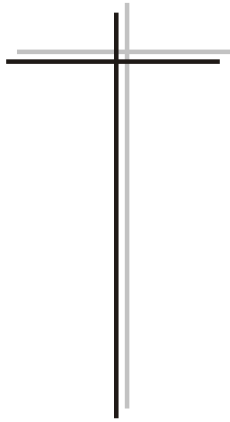
Der Sonntag stand ganz im Zeichen des Wettspiels der neun Vereine aus dem Untergäu. Experten und Publikum hörten interessiert den niveaureichen Beiträgen zu, die dann beurteilt wurden. Während der Mittagspause unterhielt der Musikverein die Teilnehmer mit einem Mittagskonzert.

Zu dem Wettspiel gehörte auch eine Bewertung der Marschmusik, die für sehr großes Interesse bei den Zuschauern sorgte. Außer Konkurrenz marschierten auch wir mit. Für uns war diese geradezu militärische Präzision, mit der die Schweizer Vereine ihre Märsche darboten, etwas ungewohnt, aber wir hatten bei dem Versuch es ihnen gleich zu tun, bestimmt den meisten Spaß. Mit einem Gesamtmarsch von über 300 Musikern wurde der Kreismusiktag

beendet. Mit vielen neuen Eindrücken und neuen Freundschaften verabschiedete sich der Musikverein von der Musikgesellschaft Wangen in der Hoffnung, dass es nicht wieder elf Jahre dauert bis man sich wieder sieht.



Fachgespräche mit Bürgermeister Weber am "runden Tisch" und Präsentation des offiziellen Bezirksmusiktag - T-shirt



Nachruf

Mit großer Trauer, aber auch voller Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von

Karl Knechtges

Karl Knechtges ist mit der Entwicklung und Geschichte des
Musikvereins Traben-Trarbach 1900 e. V. eng verbunden.

Aufgrund seiner Verdienste ist er seit vielen Jahren
Ehrenmitglied des Vereins gewesen.

Unvergessen sind uns die drei Konzertreisen in seine Heimat
Burg auf Fehmarn. Zuletzt 1989 anlässlich seines 75.
Geburtstages wie in den Jahren zuvor haben wir dort seine
ehrliche und von Herzen kommende Gastfreundschaft erleben
dürfen. Er war uns väterlicher Freund und Berater zugleich.
Seine Liebe zum Musikverein Traben-Trarbach hat uns in
weniger guten Zeiten angespornt und Mut gemacht.
So manches Scherflein hat er uns wohlwollend zukommen
lassen.

Nicht zuletzt seiner Initiative und seiner Beharrlichkeit haben
wir und die Stadt Traben-Trarbach die Existenz des
Musikpavillons zu verdanken.
Sein Geist, seine menschliche Wärme und Fürsorge werden
uns bei jedem Auftritt in seinem geliebten Pavillon und darüber
hinaus in Erinnerung bleiben.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Seiner Frau und seiner Familie gilt unser tiefes Mitgefühl.

*Musikverein Traben-Trarbach 1900 e. V.
Der Vorstand und alle Aktiven*



Karl Knechtges (li) mit Karl Ecker

Der Vorstand

1. Vorsitzender: Karl-Heinz Heinrich, Im Schraubel 10, Tel: 67 50,
E-Mail: Heinrich@mvtt.de
2. Vorsitzender: Karl-Otto Hanß, Laugasse 16, Tel/Fax: 27 50
- Schriftführer: Egbert Kiwitt, Tannenweg 7, Tel: 24 33,
E-Mail: Kiwitt@mvtt.de
- Kassierer: Stefan Mayer, Zur Gonzlay 28, Tel: 81 10 17, Fax: 81 10 09,
E-Mail: Mayer@mvtt.de
- Notenwartin: Christina Kiwitt, siehe Egbert Kiwitt
- Materialwart: Hugo Gutjahr, Römerstr. 17, Tel: 90 43
- Dirigent: Markus Braun, Wildbadstr. 22, Tel: 81 07 99
- Jugendwartin: Christina Hey, Zur Gonzlay 26, Tel: 31 08

Inaktivenbeitragsammlung

In den nächsten Tagen ist es wieder soweit:
die Inaktivenbeiträge werden eingesammelt. Bitte halten Sie dazu den
Jahresbeitrag für 2001 von 12,- DM bereit, damit die Sammler diesen
direkt mitnehmen können.

Eine Bitte an die, die schon am Bankeinzugsverfahren teilnehmen: Wir bitten Sie,
uns Kontoänderungen umgehend mitzuteilen, da für falsche Kontonummern usw.
von unserer Bank 7,50 DM Bearbeitungsgebühr erhoben werden.

Vielen Dank!

Musiker-Witze-

E
C
K
E



Was ist der Unterschied zwischen Sopranistinnen und Terroristen?
Mit Terroristen kann man verhandeln.



Welche Hornarten sind in einem Polizeiorchester besetzt?
Waldhorn, Englischhorn, Tenorhorn und Martinshorn.



“Ey, Schlagzeuger! Spiel doch mal dynamisch!!”
“Wie? Dynamisch? Lauter kann ich nicht!!!”



Warum gibt es Bass-Soli?
Damit die Leute endlich in Ruhe bestellen können!



Probenzeiten

Im Folgenden finden Sie unsere wöchentlichen Probenzeiten im Haus der Vereine,
Schottstraße, neben dem Kindergarten. Jeder, egal ob Anfänger, Fortgeschrittener
oder Profi ist herzlich eingeladen, ins “Training” hineinzuschnuppern.

Anfängergruppe:	Freitags	17:00 bis 18:00 Uhr
Jugendgruppe I:	Freitags	18:00 bis 19:00 Uhr
Jugendgruppe II:	Freitags	19:00 bis 20:00 Uhr
Orchester:	Freitags	20:00 bis 22:00 Uhr

2. Jugendaktionstag Traben-Trarbach am 15. 9.

Zum 2. Mal veranstaltet der Stadtjugendring am Samstag, den 15. September ab 13:00 Uhr den Jugendaktionstag unter dem Motto "Und Äktschn!"

Wie schon im Jahr zuvor wird das Moselufer Trarbach in eine Aktionsfläche speziell für Jugendliche umgewandelt. Alle Vereine der Stadt, die eine Jugendabteilung haben sowie die Kirche präsentieren dort ihr Angebot für die Jugendlichen. So kann man dort Tennis, Streetball, Street-socket, Volleyball und Badminton spielen, den Karate-Mitgliedern und Fechtern bei ihren Schaukämpfen zusehen oder sich von den heißen Tanzrhythmen der Jazz-Tanz Gruppe mitreißen lassen. Aber auch Kistenstapeln bis in luftige Höhen oder das Erlernen der Ersthilfe steht auf dem Programm. Für musikalische Unterhaltung sorgen die Band "Vrabo" und der Fanfarenzug. Aber natürlich gibt es auch Erfrischungs- und Essensstände, selbstverständlich ohne Alkohol.

Impressum

Vereinszeitung des Musikvereins
Traben-Trarbach 1900 e.V.
Herausgeber: Musikverein Traben-
Trarbach 1900 e.V.
Redaktion: Martina Zang, Stefan Mayer
Satz & Layout: Stefan Mayer
Druck: Jeske u. Heckelmann Gbr.,
Wittlich
Auflage: 350 Stück
www.mvtt.de

Ins Leben gerufen wurde diese Veranstaltung vor etwas mehr als einem Jahr durch die Initiative des Kreisjugendpflegers und einiger Traben-Trarbacher, die speziell ein Angebot für die Jugend in unserer Stadt vermissten. Auch das Interesse von Vereinsvertretern an einem solchen Angebot war groß und so wurde der Stadtjugendring gegründet. Dieser setzt sich zusammen aus Vertretern der örtlichen Vereine, Schulen, Kirchen, der Stadt-/ Verbandsgemeindeverwaltung, der zuständigen Polizeiinspektionen, des Jugendhofes Martin-Luther-King und aus engagierten Jugendlichen.

weitere Info's zum
Stadtjugendring:
www.juport.de

Bisher einmal im Jahr haben sie dann die Möglichkeit, sich an diesem Jugendtag zu präsentieren und vorzustellen und damit zu zeigen: In Traben-Trarbach ist etwas los!

Aber nicht nur die Jugend ist eingeladen, sich an diesem Tag dort zu treffen, sondern auch die anderen Bürgerinnen und Bürger, um sich von der Leistungsfähigkeit der Gemeinschaft zu überzeugen.

Leider können wir, der Musikverein, in diesem Jahr nicht mit unseren Anfänger- und Jugendgruppen dabei sein, da beide Dirigenten an diesem Tag verhindert sind.

Wir wünschen der Veranstaltung einen guten Verlauf und eine positive Resonanz.

... "Und Äktschn"